

Unterwegs

Sept./Okt.
2024



Info der Landeskirchlichen Gemeinschaft

Wer ist >Unterwegs<?

Wir über uns:

Die Landeskirchliche Gemeinschaft Amberg-Sulzbach ist Mitglied des Hensoltshöher Gemeinschaftsverbandes e.V. innerhalb der evangelisch-lutherischen Kirche in Bayern. Uns verbindet der Glaube, wie er in der Bibel bezeugt wird. Diesen Glauben versuchen wir in unserem Alltag zu leben. Wir treffen uns zu Gottesdiensten, Hauskreisen, Bibelstunden und verschiedenen anderen Veranstaltungen.

Ansprechpartner:



Vorsitzender
Andre Lengemann

Tel. 09665-8224

andre.lengemann@lkg-amberg.de

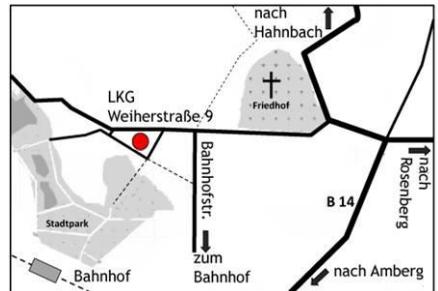
Pastor
Christian Kugler

Tel. 09661-8998834
Mob. 0163 6980847

christian.kugler@lkg-amberg.de



Sulzbach-Rosenberg, Weiherstr. 9 (Anfahrtsskizze)



Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der **30. September 2024**

Redaktionsteam: Vera Dehling, Christian Kugler, Andre Lengemann, Hubert Sporer

Bankverbindung: Hensholtshöher Gemeinschaftsverband e.V.
IBAN: DE48 7525 0000 3542 0152 54
BIC: BYLADEM1ABG Sparkasse Amberg-Sulzbach

Internet-Adresse: www.lkg-amberg.de, www.lkg-sulzbach.de
Email: info@lkg-amberg.de oder info@lkg-sulzbach.de

Zum Nachdenken

Grenzen des Glaubens überwinden

Einer meiner Lieblingsverse in der Bibel ist der Ausruf eines Mannes, der Jesus um die Heilung seines Kindes bittet. „Ich glaube; hilf meinem Unglauben!“ (Mk 9,24) Dieser Vers ist mir so wichtig geworden, da er für mich tiefe Wahrheiten über den Glauben beinhaltet. Da haben wir zunächst das klare Bekenntnis zu Gott und seinen Möglichkeiten - Ich glaube! Eine klare Antwort auf die Aussage Jesu, der ihm sagt: „Alle Dinge sind möglich dem, der da glaubt.“ Und auch ich glaube, dass Gott nichts unmöglich ist. Das kann ich bekennen. Und doch erlebe ich auch die zweite Seite dieses Ausrufes des verzweifelten Vaters - nämlich die Grenzen meines Glaubens. Es gibt immer wieder Dinge, da fällt es schwer, sich voll und ganz auf Gott zu verlassen. Da kann ich nicht genug vertrauen, um mich ganz fallen zu lassen. Und dann fehlt der Mut, Glaubensschritte zu wagen, die eigentlich gerade dran wären. Und ich glaube, jeder Christ hat Bereiche in seinem Leben, wo sein Glaube an Grenzen stößt. Ob das beim Gebet um Heilung ist, bei der finanziellen Versorgung der Familie, bei der Bitte um Versöhnung oder anderen Dingen. Wann immer wir Themen vor Gott bringen, die uns am Herzen liegen, sind wir besonders herausgefordert zu vertrauen, dass er auch handeln wird. Denn das ist es, was Glaube ausmacht: Vertrauen in Gott. Doch ganz häufig versuchen wir dann, selbst Dinge zu bewegen und wir schrauben unsere Erwartungen an Gottes Eingreifen herunter, weil uns der Glaube an sein Handeln fehlt. Der eigene Glaube stößt an Grenzen. Deshalb ist für mich diese Bitte so authentisch: „Hilf meinem Unglauben!“ Dieser Mann ist für mich ein Vorbild, weil er vor den Grenzen seines Glaubens nicht zurückweicht. Sondern er bringt sie vor den Sohn Gottes mit der Bitte um Hilfe. Alleine können wir die Grenzen unseres Glaubens nicht überwinden. Aber weil ich glaube, dass Gott nichts unmöglich ist, bin ich gewiss, dass er auch diese Grenzen sprengen kann. Er kann uns Vertrauen schenken. Er kann helfen, Schritte zu wagen. Er kann unsere Grenzen im Glauben überwinden. Deshalb will ich diesen Ausruf immer wieder zu meinem Gebet machen:

„Ich glaube; hilf meinem Unglauben!“ Christian Kugler

Highlights

Familien-Gottesdienst am 01. September um 10:30 Uhr im alten E-Werk

Abschluss Bausteine-Welt mit Besichtigung der Bauwerke

Ü60 Treffen am 07. Oktober um 14:30h im Alten E-Werk

Sommerserenade am Samstag 07. September um 16:00 Uhr in Edelsfeld- Oberndorf. Es erwartet uns ein geselliges Beisammensein mit Musik und Abendessen. Die Veranstaltung findet nur bei schönem Wetter statt. Bei Fragen bitte Heidrun oder Andre Lengemann kontaktieren unter 09665 8224 oder 0170 1124602.

Tag des offenen Denkmals im alten E-Werk am 08. September von 13:00 - 17:00 Uhr, siehe Seite 11

Open-Doors Gottesdienst im alten E-Werk am 08. September um 18:30 Uhr

Frauenfrühstück am 24. September um 09:00 Uhr im alten E-Werk

Samstagskracher am 28. September und 12. Oktober

von 09:30 - 12:15 Uhr

ein Vormittag für Kinder ab dem Grundschulalter in Sulzbach

Church-Night am 27. Oktober in der Christuskirche um 18:00 Uhr (deswegen LKG-Gottesdienst um 10:30 Uhr)

zum Vormerken:

Mitgliederversammlung am 13. November um 18:30 Uhr

Gemeindefreizeit im nächsten Jahr: 17. - 19. Oktober 2025

Neue Zeiten in der Ev. Kirche

Nach dem Abschied von Dekan Schötz war am Samstag, den 13. Juli ein besonderer Festgottesdienst in der Christuskirche, der einen ganz neuen Abschnitt in der Geschichte der Evangelischen Kirche unseres Landkreises begründete. Wir haben den Zusammenschluss der Dekanate Cham, Sulzbach-Rosenberg und Weiden zu einem einzigen Dekanat gefeiert. Regionalbischof Klaus Stiegler führte das neue Dekanat mit einem festlichen Akt ein. Auch wenn für das Dekanat noch kein passender Name gefunden wurde, ist doch der Neuanfang gemacht. Von nun an werden viele Abläufe und Organisationen im Dekanat zusammengelegt und neu gedacht. So hat das neue Dekanat z.B. zwei Dekane, die sich die Leitung dieses Dekanats teilen. Auch sie wurden in dem Festgottesdienst durch den Regionalbischof in ihre neue Aufgabe eingesetzt. Dekan Thomas Guba übernimmt im Schwerpunkt die Leitung der nördlichen Region, während Dekanin Ulrike Dittmar die südliche Region übernimmt. Dekanin Dittmar hat ihren Amtssitz von Cham nach Sulzbach verlegt und ist somit auch die Ansprechpartnerin für unsere Belange als Landeskirchliche Gemeinschaft Amberg-Sulzbach. Die Dekanatsfusion ist eine Reaktion auf die sinkenden Mitgliederzahlen in der ELKB. So sollen in Zukunft Verwaltungen zusammengelegt und Ressourcen neu geprüft werden. Aber die Dekane haben in ihrer gemeinsamen Predigt auch innovative Gedanken durchblicken lassen, um wieder neuen Schwung in die Gemeinden des Dekanats zu bringen. An vielen Stellen wollen sie Kirche neu denken, um so eine Kirche zu sein, die nicht nur ihren Untergang verwaltet, sondern fit wird für die Zukunft. Unser Gemeinschaftspastor Christian Kugler war auch schon zu einem ersten Vorstellungsgespräch bei der Dekanin, um unsere Gemeinde und Arbeit vorzustellen.



Gemeinschaft

Eine stille Mahnwache mit viel Aussagekraft

Am 10. Juli wurde in ganz Deutschland ein Tag der Solidarität mit Israel ausgerufen. Ein breites Bündnis aus christlichen und politischen Organisationen rief dazu auf, Zeichen der Solidarität zu setzen. Auch in Sulzbach-Rosenberg haben sich einige Christen zu einer Stillen Mahnwache am Löwenbrunnen versammelt.

Gemeinsam haben wir für Israel und die gefangenen Geiseln, aber auch für Frieden im Gaza-Streifen gebetet. Bei der stillen Verlautbarung wurde keine Rede gehalten oder ähnliches. Aber jedem Passanten mit Fragen wurde Rede und Antwort gestanden. Es war ein gesegnetes Miteinander und ein klares Zeichen mitten in der Stadt. Abgeschlossen wurde die Mahnwache mit einigen gemeinsamen Liedern und einer Gebetsgemeinschaft.



Einsetzung der Beauftragten für Evangelisation



Als Gemeinde wollen wir ganz neu unseren Auftrag betonen, den wir von Jesus bekommen haben. Wir sind herausgefordert, Menschen die gute Botschaft (Evangelium) von Jesus zu verkündigen. Damit wir das nicht aus den Augen verlieren, wollen wir mit der Wahl des neuen Leitungsteams im nächsten Jahr den Leitungsschwerpunkt Evangelisation und Mission ins Leben rufen. Dieses Thema ist für uns aber so zentral, dass wir es nicht länger aufschieben wollen.

Deshalb haben wir für den Bereich Mission eine Beauftragte berufen und im Gottesdienst eingesetzt. Luise Schmirler ist die neue Beauftragte für Evangelisation in unserer Gemeinde. Sie hat die Aufgabe übernommen, uns als Gemeinde immer wieder an den Auftrag Jesu zu erinnern. Außerdem soll sie Mittel und Wege finden, die zu uns als Gemeinde passen, um diesen Auftrag praktisch umzusetzen. Dafür haben wir Gott für Luise um seinen Segen gebeten. Als Gemeinde wollen wir sie in ihrer Aufgabe unterstützen und sie im Gebet tragen.

Regelmäßige Termine

Sonntag	10:30 Uhr	Gottesdienst (jeden 1. und 3. Sonntag)
	18:30 Uhr	Gottesdienst (jeden weiteren Sonntag) ab 27.10. um 17:00 Uhr (Winterzeit) (wenn keine andere Zeit angegeben ist)
Montag	19:00 Uhr	wöchentlich Jugendkreis (Ansprechp.: Christian Kugler 09661/8998834)
Dienstag	09:00 Uhr	monatlich Bibelgesprächskreis für Frauen (Ansprechp.: Jutta Steger 09661/2342)
	18:30 Uhr	14-täglich Frauenbibelkreis (Ansprechp.: Sieglinde Balzer 09621/25742)
	18:30 Uhr	14-täglich Männerstunde (Ansprechp.: Horst Reuter 09621/83771)
	19:30 Uhr	14-täglich Gebetskreis (Ansprechp.: Andre Lengemann 09665/8224)
	19:30 Uhr	14-täglich Hauskreis in Edelsfeld „Quer-Bet“ (Ansprechp.: Heidi Rauch 0177 8755425)
Donnerstag	20:00 Uhr	14-täglich Chor (Ansprechp.: Heidrun Lengemann 09665/8224)
	20:00 Uhr	14-täglich Hauskreis „Mittendrin“ (Ansprechp.: Luise Schmirler 09661/811522)
Freitag	20:00 Uhr	14-täglich Hauskreis „Tiefer schürfen“ (Ansprechp.: Andre Lengemann 09665/8224)
	20:00 Uhr	14-täglich Hauskreis „Upgrade 2.0“ (Ansprechp.: Lydia Böhm 09665/953537)
	20:00 Uhr	wöchentl. Männerhauskreis „Echte Kerle“ (Ansprechp.: Christian Kugler 09661/8998834)

Termine

Gottesdienste in Sulzbach

01.09. 10:30 Uhr	Christian Kugler	Abschluss Bausteine-Welt
08.09. 18:30 Uhr	Melanie Eckers	Open Doors Gottesdienst
15.09. 10:30 Uhr	Christian Kugler	
22.09. 18:30 Uhr	Iris Scharf	
29.09. 18:30 Uhr	Chris Kemper	
06.10. 10:30 Uhr	Christian Kugler	
13.10. 18:30 Uhr	Holger Kerschbaum	
20.10. 10:30 Uhr	Gerhard Scharf	
27.10. 10:30 Uhr	Christian Kugler (wegen Church-Night um 18:00)	
03.11. 10:30 Uhr	Pfarrer Thomas Jeromin (angefragt)	

Der aktuelle Stand des Gottesdienstplans findet sich auf unseren Internetseiten: www.lkg-amberg.de www.lkg-sulzbach.de

Ein Gespräch mit unserem Pastor Christian Kugler:

Wer gerne zu einem Gespräch, einem Gebet oder mit einer Frage vorbeikommen möchte, ist herzlich willkommen. Ein kurzer Anruf (09661-8998834) und schon steht der Termin. Oder ihr versucht es spontan in seinem Büro in der Rosenberger Str. 65, Sulzbach-Rosenberg. Hinweis: Unser Pastor Christian Kugler hat seine freien Tage auf Donnerstag und Samstag gelegt.

Gemeinde

Umgestaltung unserer WC Anlage



Der Ruf nach Barrierefreiheit wird immer stärker in unserer Gesellschaft.

Auch in unserer Gemeinde wollen wir allen Menschen die Zugänglichkeit soweit als möglich gewähren. Aus diesem Grund haben wir unsere bislang enge WC Anlage in der Herren-Toilette jetzt deutlich einfacher erreichbar gestaltet: Die Enge wurde beseitigt, der WC Sitz erhöht, das

Waschbecken besser zugänglich für Rollstuhlfahrer, ein passender Haltegriff montiert, gute Lüftungsmöglichkeit geschaffen. Zusätzlich gibt es jetzt auch eine gute Wickelmöglichkeit für Babys.



Dank unserer ehrenamtlichen Helfer Christoph und Andre konnte das Projekt kostengünstig umgesetzt werden, so dass nur relativ geringe Materialkosten angefallen sind.



Altes E-Werk von Sulzbach am Tag des Offenen Denkmals® 2024

Unsere Gemeinde hat ihr aktuelles Domizil in der Weiherstr. 9 am 09.11.1997 eingeweiht. Dabei handelt es sich um das ehemalige städtische Elektrizitätswerk von Sulzbach aus den Jahren 1898-1900. Anlässlich des Tag des Offenen Denkmals® am 08.09.2024 gibt es Interessantes aus den Anfängen der städtischen Elektrizitätsversorgung der Stadt Sulzbach. Außerdem wird auf die umfangreiche Restaurierung in den 90er Jahren eingegangen. Der Vortrag schließt mit Informationen zur heutigen Nutzung des Denkmals als christliches Gemeindehaus.



Sulzbach i. Opf. mit E-Werk, Bastei u. Schiessl-Villa, 1912.
Mit freundlicher Genehmigung des Stadtarchivs Sulzbach-Rosenberg

Herzliche Einladung für alle interessierten Bürger zum Tag des Offenen Denkmals® am Sonntag, den 08.09.2024 im Alten E-Werk in Sulzbach, Weiherstr. 9. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Der Eintritt ist frei. Die Informationsveranstaltungen dauern jeweils ca. 30 Minuten und beginnen um 13:00h, 13:30h, 14:00h, 14:30h, 15:00h, 15:30h, 16:00h, 16:30h.

aus der Mission ...

Reach Mallorca

12 Tage Mallorca klingt nach Sonne, Party und Ballermann! Doch das ist der kleinste Teil dieser Reise. Zusammen mit über 300 Christen aus dem deutschsprachigen Raum fliege ich nach Mallorca, um am Ballermann an 7 Tagen zu Strandgottesdiensten einzuladen. Leicht kommt man hier mit den Feierwütigen über den Glauben ins Gespräch und häufig darf ich mit ihnen auf der Straße beten. Klingt ein wenig verrückt, oder?



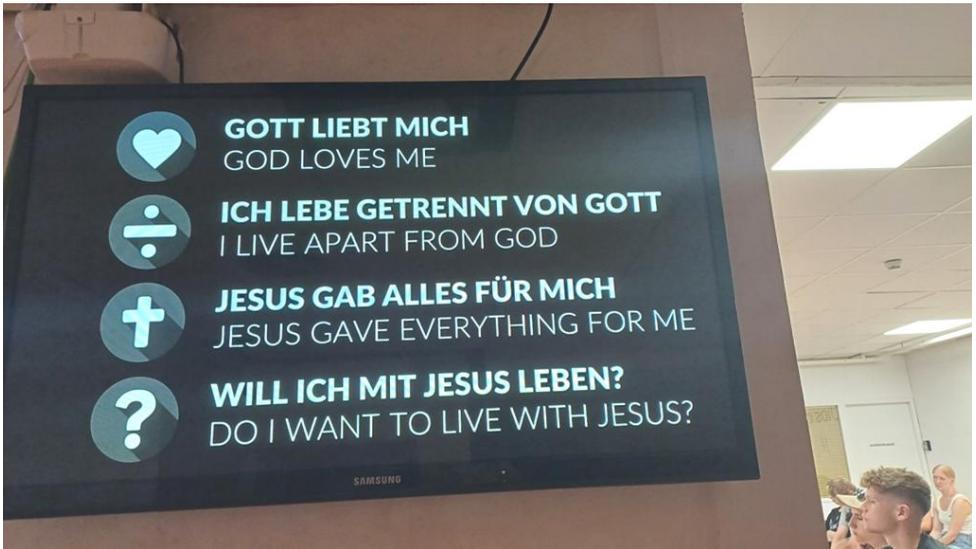
Direkt vor der größten Partylokation, dem Megapark am Strand, lassen sich die Besucher im Sand nieder, um ein eindrückliches Theaterstück zu sehen, Lobpreis und eine kurze, prägnante Predigt zu hören, welche die gute Nachricht von Jesus auf den Punkt bringt. Ich bin erstaunt, wie offen viele Urlauber für Fragen des Glaubens an Jesus sind.

"Würde Jesus heute über die Erde laufen, wäre er auch am Ballermann. Davon sind wir überzeugt", zitiere ich einen unserer Leiter Gernot Elsner von der christlichen Organisation «Reach Mallorca»....



... aus der Mission

...



Wir wohnen dort in Apartmentgruppen und erleben intensive Gemeinschaft. Bevor es an den Stand und die anderen Einsatzorte geht, treffen wir uns in einer Kirche in Palma, um uns auf Jesus auszurichten, ihn zu loben und um für den Einsatz und füreinander zu beten.

Diesen Artikel schreibe ich an Tag 9 des Einsatzes. Körperlich erschöpft wegen Schlafmangel, gleichzeitig voll mit neuen Erlebnissen und dem Drängen, das Herz für die Menschen, die Jesus noch nicht kennen, in die Oberpfalz zu tragen. Bist du dabei?

Luise Schmirler

... und wieder gab's Papierflieger am Annaberg-Fest

Wie bereits im letzten Jahr waren wir als Gemeinde auch dieses Jahr wieder am Annaberg-Fest vertreten. Direkt neben dem Fußweg zum Festgelände machte ein Roll-Up auf unsere Flieger-Bastelaktion für Kinder aufmerksam. Viele Kinder mit ihren Eltern oder Großeltern hatten die Möglichkeit, Papierflieger zu basteln und nach getaner Arbeit diese am Berg fliegen zu lassen. Das war ein Spaß!



Bei dieser Gelegenheit konnten wir Einladungen für Kinder verteilen und über unsere Gemeinde informieren.

Wir beten und sind gespannt darauf, was unser Herr Jesus daraus machen wird.

Vertrauen
ist die schönste Form
von Mut.

Irmgard Erath

österreichische Autorin und Aphoristikerin
1944